

BezirksBlätter PINZGAU
07.02.2018

Ausmisten

Nachhaltiger Kreislauf durch Entrümpeln, Ver- kaufen und Kaufen.

PINZGAU (gud). Ernst Löschner, der Gründer von „Alpine Peace Crossing“ (APC), dem Verein, der jedes Jahr die Friedenswanderung über den Krimmler Tauern organisiert, hat kürzlich eine neue Initiative vorgestellt: „Wir geben“ ist eine gemeinnützige Online-Plattform, die in Kooperation mit willhaben.at Sachspenden in Geldspenden für Sozialprojekte umwandelt.

So macht Konsum Sinn

Sich von dem alten Dirndl, dem fünfzigsten It-Täschchen oder dem kaum benutzten Hometrainer zu trennen, befreit nicht nur die eige-

nen vier Wände von Ballast. Gründliches „Loslassen“ befreit die Seele, wie die Initiatoren betonen. Wer damit auch anderen etwas Gutes tun will: wir-geben.org verkauft die aussortierten Be-



„Der Erlös aus dem Verkauf kann den Spendern sogar steuerlich angerechnet werden.“

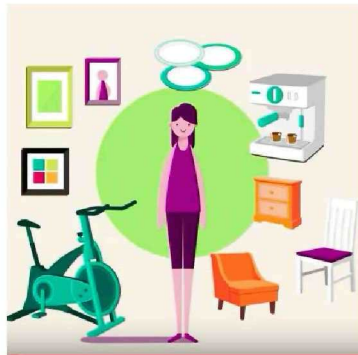
INITIATOR ERNST LÖSCHNER

Foto: Christa Nothdurfter

sitztümer und verwendet den Reinerlös für Sozialprojekte, die Langzeitarbeitslose, psychisch belastete oder Menschen mit Behinderung und Asylberechtigte in Österreich nachhaltig in den Arbeitsmarkt integrieren.

Derjenige, der bei der Plattform wir-geben.org kauft, tut eben so viel Gutes wie

mit Sinn



Mit der Plattform „Wir geben“
sinnvoll entrümpeln. Motiv: wir-geben.org

derjenige, der nicht mehr benötigte Sachen spendet. Artikel zu spenden ist nobel, das Projekt funktioniert aber nur, wenn sich für diese Artikel auch Käufer finden. Erst der Erlös aus dem Verkauf kann als Spende in ein Sozialprojekt fließen und nur der Erlös kann den Spendern steuerlich angerechnet werden. „Gehen Sie bitte auf Entdeckungsreise

durch Schränke und Garagen und stellen Sie verkaufstaugliche Artikel auf unsere Plattform“, appelliert Projektleiterin Petra Navara. Es gibt verschiedene Kategorien für die Spendenartikel, wie Sportgeräte, Haushalt, Garten, Foto-TV-Multimedia etc. Hier können Interessenten gustieren, und durch ihren Kauf in Arbeitsplätze investieren.

Soziales Engagement

Die Schwerpunkte von Alpine Peace Crossing sind nicht nur die jährliche APC-Friedenswanderung und der Krimmler Friedensdialog. Ernst Löschner, der in Zell am See aufgewachsen ist, und in Wien und Maria Alm wohnt, engagiert sich mit seinen Initiativen auch sehr stark für die Sozial- und Flüchtlingshilfe sowie für Opfer von Kriegen und Naturkatastrophen.